

Auswahl von fünf Kandidaten für das Genfer Pilotprojekt zur taktilen Brustkrebsvorsorge

Eine Information von Julia Quintanar, Mitglied des Vorstandes pretac⁺ association genevoise pour le dépistage tactile

Der Verein pretac⁺ freut sich, mitteilen zu können, dass fünf blinde oder sehbehinderte Kandidatinnen für die Ausbildung zur Manuel Taktilen Untersucherin (MTU) alle ihre Eignungstests bestanden haben. Die Prüfungen fanden vom 18. bis 22. Januar 2021 im Maison du Bonheur in der Nähe des Genfer Bahnhofs Cornavin statt. Der letzte Schritt zur Validierung ist das Interview mit einem Psychologen.

Die Trainer, François Marti und Martial Robellaz, haben im letzten Quartal 2020 die ersten Module ihrer «discovering hands[®]»-Ausbildung in Deutschland besucht. Der letzte Teil ihres Trainingsprogramms soll am 22. März in Deutschland starten, mit einer Abschlussprüfung am 1. April 2021, sofern es die Corona-Situation zulässt.

Ziel der von Dr. Hoffmann, einem deutschen Gynäkologen, entwickelten Methode ist es, sehbehinderte oder blinde Frauen darin zu schulen, ihren Tastsinn zu schärfen. So können sie die Brüste anderer Frauen abtasten und selbst kleinste Gewebeunregelmässigkeiten erkennen, um so die Früherkennung von Brustkrebs zu verbessern.

Während der Beurteilungen mussten die Kandidatinnen die folgenden Kompetenzen nachweisen: taktiler Sensibilität, soziale und kommunikative Fähigkeiten, Computerkenntnisse, Gedächtnis, Wissen und Verständnis des medizinischen Vokabulars. Sie begannen, sich mit der Handhabung der Teststreifen vertraut zu machen, die sie als Marker auf den Brüsten der Klientinnen verwenden sollten.

Die Methode «discovering hands[®]» hat sich bereits in Deutschland, Österreich, Kolumbien und Indien bewährt. Das Pilotprojekt startet in Genf trotz einiger Schwierigkeiten, die durch die Coronavirus-Pandemie entstanden sind. Der Fortschritt dieses wunderbaren Projekts ist eng

mit dem Enthusiasmus des gesamten Teams von Freiwilligen, Trainern und Prüfern für taktile Handbücher verbunden.

Es ist auch der Unterstützung all unserer grosszügigen Spender und Partner zu verdanken, die an pretac⁺ geglaubt haben, dass das Pilotprojekt gestartet werden konnte.



Zitate unserer Kandidatinnen

Maria: «Eine sehr bereichernde Woche, um sich der Realität des Berufs einer MTU bewusst zu werden».

Sarah: «Diese Tage haben es mir ermöglicht, die Erwartungen und den Job der MTU zu sehen und zu verstehen, die völlig auf meine Situation und Persönlichkeit abgestimmt sind.»

Suzanne: «Meine Zeit zu geben, um zu helfen, das Leben zu verbessern, ist kein Job, sondern eine Leidenschaft.

Mir fehlt der Sehsinn, aber ich kann viel mehr in die Gemeinschaft einbringen: meine Berührung und mein Lächeln.»

Ebby: «Es war eine sehr interessante und spannende Woche. Ich habe die Dynamik der Gruppe sehr genossen. Ich danke allen sehr.»

Marzia: «Ich danke pretac⁺ sehr. Dieses Training gefällt mir sehr gut! »

